

# ZBG investiert in Bruck

## Neue Produktionsstätte schafft 20 neue Arbeitsplätze

**BRUCK (dt).** Die Firma Zerspanungstechnik Bruck (ZBG) will noch in diesem Jahr in eine neue Produktionshalle umziehen. Der Bau für zehn Millionen Euro soll zum einen Einsparungen bei der firmeninternen Logistik bringen (bisher sind die Produktionsstätten auf dem weitläufigen Firmengelände verstreut). Zum zweiten wurde er wegen eines Auftrags der BMW AG notwendig. Ab September 2004 werden in der neuen Halle Motorenteile für die Münchener Edelkarossen-Schmiede hergestellt.

Was genau für die BMW gefertigt wird, unterliegt strengster Geheimhaltung. Geschäftsführer Richard Meyer teilte mit, dass durch die Erweiterung der Produktion auch 20 neue Arbeitsplätze in der Fertigung geschaffen werden sollen. Bisher beschäftigt die Firma ZBG in Bruck rund 350 Mitar-

beiter, die im vergangenen Jahr einen Umsatz von 36 Millionen Euro erwirtschafteten. Dabei werden in dem Brucker Werk rund 2,5 Millionen Teile im Jahr gefertigt – von der Hinterradschwinge für Motorräder bis hin zu Saugrohren.

Die Zerspanungstechnik Bruck ist ein Spezialhersteller für hochwertige Motorenteile und Baugruppen und beliefert namhafte deutsche Automobilhersteller. Erst im Jahr 2002 wurde die Firma beim Wettbewerb des Bayerischen Wirtschaftsministeriums „Bayerns Best 50“ ausgezeichnet, weil sie „besondere Wachstumsstärke“ aufweist und in den vergangenen Jahren sowohl Umsatz als auch Anzahl ihrer Mitarbeiter überdurchschnittlich steigerte. Die ZBG gehört zu der in Ingolstadt ansässigen Schabmüller-Gruppe.

MZ 02.05.03